



PROTOKOLL

DER BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG Montag, 15. Dezember 2014, 19.30 Uhr, im "Hobelträff"

- Traktanden:**
1. Wahl der Stimmenzähler
 2. Budget Laufende Rechnung (Voranschlag 2015)
 3. Verschiedenes
-

<u>Anwesende:</u>	Total:	21, wovon
		15 Stimmberechtigte und
		6 Gäste
	inkl.:	4 Mitglieder des Gemeinderats (3 Bürger, 4 Gäste)
		1 Gemeindeschreiber (Gast)

Zählung zu Beginn

Der Gemeindepräsident, Georg Schwabegger, begrüsst die Teilnehmenden und eröffnet die Bürgergemeindeversammlung.

Die Einberufung der Bürgergemeindeversammlung fand rechtzeitig statt; die entsprechenden Unterlagen wurden an die Einwohnenden verschickt und konnten über die website der Gemeinde sowie im Sekretariat eingesehen und / oder bezogen werden.

Zur Traktandenliste sind keine Änderungsanträge in schriftlicher Form eingereicht worden; die Liste ist genehmigt.

1. Wahl des Stimmenzählers

Auf Antrag des Gemeindepräsidenten wird Bruno Vögtli als Stimmenzähler gewählt.

2. Budget Laufende Rechnung (Voranschlag 2015)

Seit einigen Jahren überwiegen die Einnahmen der Bürgergemeinde Hochwald die Ausgaben. Für das Jahr 2015 ist wiederum mit einem Ertragsüberschuss zu rechnen. Der budgetierte Fehlbetrag der Waldrechnung in Höhe von rund CHF 13'000 kann durch das erwartete - wiederum gute - Ergebnis der Bürgerrechnung von ca. CHF 45'000 kompensiert werden. Über beide Rechnungen resultiert ein Überschuss für die Bürgergemeinde von knapp CHF 32'000.



BÜRGERGEMEINDE HOCHWALD

Der Voranschlag im Einzelnen:

<i>(alle Angaben in CHF)</i>	Aufwand	Ertrag	Abschluss
Bürgerrechnung	26'100	71'100	45'000
Forstrechnung	21'670	8'500	- 13'170
Total	47'770	79'600	31'830

Die Veränderungen im Budget 2015 gegenüber dem Vorjahr sind gering. Die Pachtzinseinnahmen für das Allmendland wie auch der Zins des TCS Campingplatzes sind gleich hoch geblieben. Lediglich die Einnahmen aus Gebühren der Deponie Falkenfluh sind in den letzten Jahren rückläufig, dafür sind die Zinseinnahmen angestiegen.

Beim Wald zeichnet sich ein gleichbleibender Aufwandüberschuss von rund CHF 13'000 ab. Der Beitrag der Bürgergemeinde an den gemeinsamen Forstbetrieb bleibt auf Vorjahresniveau bei CHF 13'600. Die restlichen Ausgaben wie Einnahmen sind praktisch unverändert.

Der zu erwartende Überschuss für die Bürgergemeinde Hochwald beläuft sich auf rund CHF 32'000; im Vorjahr betrug dieser CHF 34'300.

Der Antrag des Gemeinderats lautet:

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Voranschlag 2015 der Laufenden Rechnung.

Eintreten: wird nicht bestritten

Detailberatung: keine Wortmeldung

Abstimmung: **Die Gemeindeversammlung genehmigt grossmehrheitlich den Antrag des Gemeinderats.**

3. Verschiedenes

HP. Vöggtli orientiert über den aktuellen Stand und die Ausbaumöglichkeiten der Deponie Falkenfluh. Derzeit wird in Zusammenarbeit mit dem Kanton geprüft, ob die - zunächst abgelehnte - Erweiterung nicht vor dem Hintergrund der Ablehnung in den Nachbargemeinden neues Gewicht erhält. Einerseits setzt sich der Kantonsrat aus Hochwald für die Situation ein, andererseits wurde dem zuständigen Regierungsrat brieflich ein Besuchs- und Besprechungsangebot unterbreitet.

Im zu Ende gehenden Jahr hat die Forstbetriebsgemeinschaft (FB) Dorneckberg in Zusammenarbeit mit der Klinik Sonnhalde ein interessantes Pilotprojekt durchgeführt, bei dem Behinderte zusammen mit Forstangestellten Waldpflege betrieben haben (Filmpräsentation aufgrund technischer Schwierigkeiten leider nicht möglich). Eine Fortsetzung ist geplant.

Bruno Vöggtli erfährt von Th. Weiland, dass der aktuelle Verkauf von Waldhackschnitzeln bei der FB Dorneckberg - auch im Vergleich zu anderen FB - erfolgreich verläuft. Insbesondere die neuen Geräte (Zugtraktor und Hackschnitzler) tragen zur Effizienzsteigerung bei.

Nachdem keine Wortmeldungen der anwesenden Bürger mehr erfolgen, schliesst der Präsident die Bürgergemeinde-Versammlung.

Ende der Bürgergemeinde-Versammlung um 19.45 Uhr.

Für den Bürgerrat:

Der Präsident:


Georg Schwabegger

Der Protokollführer:


Theo Zaeslein